

Stadt Georgsmarienhütte
Die Bürgermeisterin
Bildung, Sport, Gebäudemanagement, Soziales, Jugend

Verfasser/in: Jana Geier

Vorlage Nr. BV/168/2020
Datum: 15.09.2020

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungs- datum	Sitzungsart (N/Ö)
Ausschuss für Kultur, Schule, Soziales, Jugend und Sport	08.10.2020	Ö
Verwaltungsausschuss (nichtöffentlich)	28.10.2020	N

**Betreff: Kindertagesstättenbedarfsplan 2020 - 2025 für den Landkreis
Osnabrück**

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Georgsmarienhütte nimmt den Kindertagesstättenbedarfsplan 2020 – 2025 für den Landkreis Osnabrück mit den untenstehenden Anmerkungen zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Der Landkreis Osnabrück legt der Stadt Georgsmarienhütte den Entwurf des Kindertagesstättenbedarfsplans für den Landkreis Osnabrück 2020 – 2025 zur Kenntnis und Stellungnahme vor. Bei dem vorliegenden Entwurf handelt es sich um die Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans 2019 – 2024 mit einer aktualisierten Bevölkerungsprognose.

Der Bedarfsplan wurde in diesem Jahr vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie in einer deutlich verschlankten Version vorgelegt. Die Steckbriefe zu den einzelnen Kindertagesstätten sind daher nicht enthalten.

In der Zusammenfassung der ortsteilbezogenen Planung für die Stadt Georgsmarienhütte weist der Bedarfsplan einen Fehlbedarf an 4 Kindergarten- und 207 Krippenplätzen aus. Diese Darstellung bezieht sich auf Werte, die zu den Stichtagen 01.08.2019 (Anzahl der Kinder) sowie 01.11.2019 (Anzahl der Plätze) ermittelt wurden und gibt damit nicht den aktuellen Stand zum Start des Kindergartenjahres 2020/2021 wieder.

Es ist darauf hinzuweisen, dass der Kindertagesstättenbedarfsplan keinen Anspruch darauf erhebt, den aktuellen Stand zum Start des Kindergartenjahres 2020/2021 darzustellen. Vielmehr soll eine Prognose über mehrere Jahre in die Zukunft getroffen werden. Coronabedingt stehen noch weitere Abstimmungsgespräche mit den Kommunen aus.

In der Sitzung vom 20.02.2020 wurde im Fachausschuss über die Kindertagesituation 2020/2021 informiert (MV/03/2020). Zum Stand 31.01.2020 gab es demnach noch 115 unversorgte Krippenkinder.

Nach aktuellem Stand sind derzeit 30 Kindergartenplätze unbelegt und alle Krippenplätze vergeben. 49 U3-Kinder mit einem Rechtsanspruch auf Betreuung haben derzeit keinen Platz in einer Kindertagesstätte oder in der Tagespflege. Für 7 von diesen Kindern wurde ein Antrag auf Tagespflege durch die Erziehungsberechtigten gestellt. Im weiteren Verlauf des Kindergartenjahres planen die Kindertagesstätten das Hochwachsen von Krippenkindern, die das 3. Lebensjahr vollendet haben, auf freie Kindergartenplätze. Die freiwerdenden Krippenplätze werden von den Wartelisten nachbelegt. Mit der Schaffung von 45 Krippenplätzen durch den Neubau eines Krippenhauses im Stadtteil Kloster Oesede wird die Betreuung der Kinder im Alter unter 3 Jahren bedarfsgerecht weiter ausgebaut.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Gleichstellungspolitische Auswirkungen:

keine

Anlagen:

010 Georgsmarienhütte